

# Auch in Schierhorn lernt das Internet jetzt laufen

Gemeinde Hanstedt schließt Vertrag mit der Telekom: DSL-Ausbau bis 2011

15.09.2010 WA  
Von Rainer Krey

**Hanstedt/Schierhorn.** Darauf haben viele Einwohner von Schierhorn und Weihe schon lange gewartet: Die Deutsche Telekom wird die beiden Ortsorte an ihr Breitbandnetz anschließen. Dass teilten Hanstedts Gemeindedirektorin Iris Hennig und Bürgermeisterin Dörte Cohrs jetzt mit. Voraussichtlich im ersten Quartal 2011 bekommen bis zu 450 Bürger in Schierhorn und Weihe einen schnellen DSL-Anschluss, der ihnen ermöglicht mit einer Geschwindigkeit von bis zu 16 Megabit pro Sekunde im Internet zu surfen.

Grundlage des neuen Angebots ist ein Vertrag zwischen der Gemeinde Hanstedt und der Telekom. „Der Netzausbau wäre für die Deutsche Telekom alleine nicht machbar gewesen“, erklärt Iris Hennig. „Um die Deckungslücke zu schließen, zahlt die Kommune einen Zuschuss.“ 63 000 Euro fließen an das Telekommunikationsunternehmen. 90 Prozent davon kommen aus öffentlichen Fördermitteln, 6300 Euro steuert Hanstedt aus Haushaltsmitteln bei. Eine sinnvolle Investition, davon ist nicht nur Hanstedts Bürgermeisterin Dörte Cohrs überzeugt: „Die Schierhorner



**Freuen sich auf schnelle Internet-Anschlüsse in Schierhorn und Weihe (von links): Bürgermeisterin Dörte Cohrs, Bertram Prior und Gemeindedirektorin Iris Hennig.**

Foto: kr

kämpfen seit mehr als einem Jahr für einen schnellen Internetzugang und haben mit ihrer Unterschriftensammlung einen wichtigen Beitrag zum Gelingen geleistet.“

Wie der WA seinerzeit berichtete, hatte die Schierhorner DSL-Initiative im Oktober 2009 121 Unterschriften für einen schnellen Internet-Zugang gesammelt und der Telekom damit signalisiert, dass ein Ausbau sich auch für das Unternehmen

lohnen könnte. Wie untragbar die Situation in weiten Teilen Schierhorns zurzeit ist, unterstrich Initiativesprecher Bertram Prior jetzt noch einmal: „Viele sind auch beruflich auf Internet angewiesen. Die viel zu geringe Geschwindigkeit erlaubt aber keine vernünftige Nutzung des Mediums.“

Bereits ab November wird die Telekom die neuen Kabel verlegen. „Wenn alles optimal läuft, dann haben die ersten Bürger

zu Weihnachten einen Breitband-Anschluss“, hofft Gemeindedirektorin Hennig. In Weihe könnte es ein bisschen länger dauern. Doch bis Ostern 2011 sollte es auch hier klappen.

Übrigens wird auch Ollsen im kommenden Jahr schnelles Internet bekommen – hier ist EWE Tel der Partner für den Ausbau. Nach Abschluss der Arbeiten ist in der Gemeinde der letzte weiße Fleck auf der Breitbandkarte verschwunden.